

Dringliche Fragen

für die Fragestunde der Sitzung des Deutschen Bundestages
am Mittwoch, dem 3. Februar 1993

Geschäftsbereich des Bundesministeriums der Finanzen

1. Abgeordneter
**Otto
Schily**
(SPD)

Trifft es zu, daß die Finanzierung des Höhenforschungsflugzeugs 'Strato 2c' „sehr kurzfristig und unter aktiver Beteiligung des Bundesministeriums der Finanzen im Herbst 1991 bei der Haushaltsaufstellung 1992 ermöglicht wurde" (Bericht des Nachrichtenmagazins DER SPIEGEL, Ausgabe vom 1. Februar 1993, Nr. 5, Seite 19)?
2. Abgeordneter
**Otto
Schily**
(SPD)

Welche Gründe haben den Bundesminister der Finanzen, Dr. Theodor Waigel, bewogen, im Frühsommer 1991 auf Bitten der bayerischen Firma Grob einen Beamten aus dem Bundesministerium der Finanzen zu beauftragen, im Bundesministerium für Forschung und Technologie um Fördermittel für das Höhenforschungsflugzeug 'Strato 2c' nachzusuchen, und welche Maßnahmen wird die Bundesregierung unverzüglich treffen, um eine vollständige Aufklärung des Sachverhalts sicherzustellen?

Geschäftsbereich des Bundesministeriums des Innern

3. Abgeordneter
**Detlev
von Larcher**
(SPD)

Trifft die Erklärung des Bundesministers des Innern, Rudolf Seiters, vom 1. Februar 1993 (ARD-Tagesthemen) zu, wonach Polen und die Tschechische Republik durch die vorgesehene Asylgesetzgebung nach dem Parteienkompromiß nicht belastet werden, weil beide Länder die von der Bundesrepublik Deutschland zurückgewiesenen Flüchtlinge nicht aufnehmen, sondern in ihre Heimatländer abschieben sollen?

4. Abgeordneter
**Detlev
von Larcher**
(SPD)

Was soll nach Meinung der Bundesregierung mit den Menschen geschehen, die beim illegalen Grenzübertritt ertappt und schon an der Grenze zurückgeschoben werden?

Bonn, den 2. Februar 1993